

 <p>Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin / C. Jahn [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Gürtelschnalle</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 9778.9</p>
--	---

Beschreibung

Eiserne Kreuzdornschnalle mit einem eingliedrigem, nierenförmigen Rahmen, der mit Querrippen verziert ist und mit einer durch zwei Niete verbundenen rechteckigen Riemenkappe (Gruppe H nach R. Madyda-Legutko); Erhaltung: vollständig, nur Rand der Riemenkappe ist leicht beschädigt; korrodiert; Fundkontext: Gräberfeld, Befund 2; Objektgeschichte: Inv.-Nr. V,415,8773b - reidentifiziert nach den Zeichnungen von F. Jakobson und N. Aberg (Archiv); s. auch Inventarkärtchen; Anmerkung: Stufe E; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa CD Katalog: Bartlickshof015

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen
Maße:	Länge: 50 mm; Breite: 37 mm; Gewicht: 23,15 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	475-675 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Bartlikowo

Schlagworte

- Eisen